

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Aktueller Plattenteller

Das Tanzevent für Tanzbegeisterte

Musik für Jung- und
Junggebliebene mit
DJ „M“ + Partner „Chris“



Freitag, 22.02.2013
19.30 Uhr
Kurhaus Bad Rippoldsau



- * Tanzen für Jedermann mit Standart, Latein und Discofox
- * Stimmung und gute Laune
- * TopTen der aktuellen Hitparade
- * attraktive Preise zu gewinnen

Eintritt mit Gästekarte: 2.- , ohne Gästekarte: 4.-

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser AboService: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Umfrage zur Ferienbetreuung von Kindergartenkindern startet

Im Sommer 2013 wird der Städtische Kindergarten „Straßburgerhof“ und der Katholische Kindergarten St. Laurentius jeweils 3 Wochen zeitversetzt geschlossen.

Die ersten drei Ferienwochen schließt der Katholische Kindergarten (29. Juli bis 16. August 2013), die letzten drei Ferienwochen der Städtische Kindergarten (19. August bis 06. September 2013).

Kindergartenkinder, die bereits drei Jahre alt sind, können während der Schließung ihrer Einrichtung in der anderen geöffneten Einrichtung betreut werden, sofern dort freie Plätze vorhanden sind.

Der Bedarf für die Ferienbetreuung von Kindergartenkindern wird mit Hilfe eines Fragebogens ermittelt. Er wird in den Kindergärten ausgegeben und soll dort bis zum 28. Februar 2013 zurückgegeben werden.

Jüngere Kinder können die Ferienbetreuung in den Kindergärten nicht nutzen.

Sie können jedoch von Tagesmüttern des Tageselternvereins Kinzigtal betreut werden. Dort ist Frau Ingrid Kunde unter Tel. 07831/966912 Ansprechpartnerin.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Stadt Wolfach für das Haushaltsjahr 2013, des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2013 sowie des Haushaltsbeschlusses für die Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung Wolfach für das Haushaltsjahr 2013

Das Landratsamt Ortenaukreis als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gesetzmäßigkeit der Gemeinderatsbeschlüsse vom 16. Januar 2013 über die Haushaltssatzung der Stadt Wolfach und über den Haushalt der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung sowie über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ mit Schreiben vom 04.02.2013 gem. §§ 81 Abs. 2, 96 Abs. 1, 97 Abs. 1 und 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) bestätigt.

Gleichzeitig genehmigt wurde für das Haushalts- und Wirtschaftsjahr 2013

- ⇒ gem. § 87 Abs. 2 GemO der Gesamtbetrag der für den städtischen Haushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 178.714 €,
- ⇒ gem. § 87 Abs. 2 und § 89 Abs. 2 GemO der im Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ vorgesehene Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 174.000 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 150.000 €
- ⇒ gem. § 87 Abs. 2 und § 89 Abs. 2 GemO der im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ vorgesehene Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 497.215 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 400.000 €,

⇒ gem. § 87 Abs. 2 und § 89 Abs. 2 GemO der im Haushalt der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung vorgesehene Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 155.600 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 50.000 €

⇒ gem. § 86 Abs. 4 GemO der im Haushalt der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung vorgesehene genehmigungspflichtige Teilbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 27.000 €

Gemäß § 81 Abs. 3 GemO wird die Haushaltssatzung der Stadt Wolfach, die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Städtische Wasserversorgung“ und „Städtische Abwasserbeseitigung“ sowie der Haushaltsbeschluss der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Haushalts- und Wirtschaftspläne liegen gem. § 81 Abs. 3 GemO auf dem Rathaus im Rechnungsamt, Zimmer Nr. 25, I. OG, an 7 Tagen vom 22.02.2013 bis einschl. 04.03.2013 öffentlich aus.

Auf die Auslegung wird hiermit hingewiesen.

Wolfach, den 21. Februar 2013

gez.

Gottfried Moser, Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Wolfach für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund von § 79 GemO hat der Gemeinderat am 16.01.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben	
von je	15.592.141,00 €
davon im Verwaltungshaushalt	12.897.791,00 €
davon im Vermögenshaushalt	2.694.350,00 €



Informationsnachmittag über die Einstufung in die Pflegeversicherung

Am Mittwoch, 27. Februar 2013 ab 14.30 Uhr findet ein Informationsnachmittag mit Herr Klaus Allgaier vom Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal – zum Thema Einstufung in die Pflegeversicherung – ab wann bekomme ich Pflegegeld statt.

Männerfrühschoppen

Am Freitag, 01. März 2013 wird ab 10.00 Uhr ein Männerfrühschoppen mit Tischkegeln und anderen Gesellschaftsspielen angeboten, dazu laden wir alle spielbegeisterten Männer herzlich ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Information:

Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat Bürgermeister	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

Rathaus

EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax Tourist-Information		8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steuern	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat Rechnungsamt	Sybill Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-31
Standesamt, Presse, Personal	Ute Moser	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Märkte, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30–17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst – rund um die Uhr – alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kriesel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsstarf) Tel. 07832/11101
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 86 73 03, Fax 07834 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsofern und zur Verhütung von Straftaten
Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 21.02.2013	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
Freitag, 22.02.2013	Schloss-Apotheke, Wolfach
Samstag, 23.02.2013	Burg-Apotheke, Hausach
Sonntag, 24.02.2013	Bären-Apotheke, Hornberg
Montag, 25.02.2013	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Dienstag, 26.02.2013	Burg-Apotheke, Hausach
Mittwoch, 27.02.2013	Apotheke zur Eiche, Hausach
Donnerstag, 28.02.2013	Kloster-Apotheke, Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/322255-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460



Ärztabereitschaftsdienst Wolfach

Den Arztbereitschaftsdienst in Wolfach erfahren Sie unter den Telefonnummern der örtlichen Ärzte.

Sprechstunden am Samstag, Sonntag und an Feiertagen sind jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztabereitschaft Bereich Hausach

Den Arztbereitschaftsdienst in Hausach erfahren Sie unter den Telefonnummern der Hausacher Ärzte.

Sprechstunden am Samstag, Sonntag und an Feiertagen sind jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kredit-ermächtigungen) von 178.714,00 €

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen von 0,00 €

§2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.900.000,00 €

§3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 450 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 450 v.H. der Steuermessbeträge,

2. für die Gewerbesteuer auf 350 v.H. der Steuermessbeträge

§4

Der Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Wolfach, den 16. Januar 2013

gez.
Gottfried Moser, Bürgermeister

Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan 2013 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan auf einen Jahresverlust von 1.215,00 €

2. im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf je 799.715,00 €

3. mit dem Gesamtbetrag der für den Abwasser-beseitigungsbetrieb im Vermögensplan vor-gesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 497.215,00 €

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen von 0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000,00 € festgesetzt.

Wolfach, den 16. Januar 2013

gez.
Gottfried Moser, Bürgermeister

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.01.2013 auf-grund des § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) sowie der §§ 1 bis 4 der DVO zum EigBG i. V.m. §§ 87, 89 und 96 GemO für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan 2013 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan auf einen Jahresverlust von 0,00 €

2. im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf je 356.000,00 €

3. mit dem Gesamtbetrag der für den Wasser-versorgungsbetrieb im Vermögensplan vor-gesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 174.000,00 €

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen von 0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 150.000,00 € festgesetzt.

Wolfach, den 16. Januar 2013

gez.
Gottfried Moser, Bürgermeister

Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung Wolfach Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund von § 79 in Verbindung mit § 97 Abs. 1 und § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Stiftungsrat am 16.01.2013 folgenden Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2013 gefasst:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 460.100,00 €
davon im Verwaltungshaushalt 102.900,00 €
im Vermögenshaushalt 357.200,00 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von 155.600,00 €

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen von 90.000,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000,00 €

Wolfach, den 16. Januar 2013

gez.
Gottfried Moser, Bürgermeister

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.01.2013 auf-grund des § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) sowie der §§ 1 bis 4 der DVO zum EigBG i. V.m. §§ 87, 89 und 96 GemO für

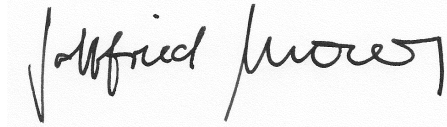
Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 26. Februar 2013, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorha-ben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, 27. Februar 2013, 17.00 Uhr, in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.

Wolfach, den 18.02.2013



Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagessordnung:

Punkt 1: Vorstellung des Straßen- und Gebäudeunterhaltungspool

Punkt 2: Vergabe der Pflegemaßnahmen zur Unterhaltung der Rasensportflächen in Wolfach und Halbmeil

Punkt 3: Bauanträge

3/1 Neubau eines Einfamilienhauses als Ersatzbau gem. § 35 Abs. 4 Nr. 2 BauGB, Vor Schiltersbach 3, Flst. Nr. 921, 922, Gemarkung Wolfach

3/2 Errichten eines Carports sowie eines Holzschuppens, Jakob-Faißt-Weg 20, Flst. Nr. 52/22, Gemarkung Kirnbach

3/3 Neubau eines Mehrfamilienhauses, Oberwolfacher Str. 40, Flst. Nr. 667/2, Gemarkung Wolfach

3/4 Anbringung und Errichten von Werbeanlagen, Hausacher Str. 11, Flst. Nr. 837/2, 838/7, Gemarkung Wolfach

3/5 Abbruch des alten Nebengebäudes, Neubau eines Gebäudes für die Kleinbrennerei, Rotsal 7, Flst. Nr. 494, Gemarkung Kirnbach

Punkt 4: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Bundestagswahl am 22. September 2013

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen nach § 34 Meldegesetz (MG)

Aus Anlass der Bundestagswahl, die am 22. September 2013 durchgeführt wird, weist das Bürgermeisteramt darauf hin, dass die Meldebehörde gemäß § 34 Abs. 1 MG, Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahl- oder Stimmberechtigten, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist, erteilen darf. Die Betroffenen haben das Recht, der Auskunftserteilung zu widersprechen. Für die Ausübung dieses Widerspruchsrecht wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Diese Frist endet am 21.03.2013.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Bürgerbüro Wolfach, Hauptstr. 41, Zimmer 14, 77709 Wolfach, schriftlich, vor Fristablauf mitzuteilen. Die Erklärung ist vom Betroffenen persönlich abzugeben. Entsprechende Vordrucke sind auf dem Bürgerbüro Wolfach erhältlich. Einwände, die nach Ablauf der festgesetzten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 09.02.2013 und alle Reisepässe, welche bis zum 09.02.2013 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Damen-Lederhandschuhe, braun
- Lesebrille, Gestell Metall silbern in blauem Brillenetui
- Stein lila an Lederband
- Damenschal, gelb-grau
- Fotokamera Panasonic
- Schildmütze aus braunem Kord

Kulturelles



Von Hexen und Nixen

Friederike Duetsch und Maria Bittel knüpfen an ihren Riesenerfolg „Frauen sind keine Engel“ an.

Nach ihrem Riesenerfolg mit der zwischen Verruchtheit und Treuherzigkeit schwankenden Revue „Frauen sind keine Engel“ vor ziemlich genau einem Jahr im ausverkauften Rathaussaal holen Friederike Duetsch (Gesang) und Maria Bittel (Klavier) nun zum nächsten Schlag aus: Am Sonntag, 24. Februar um 19 Uhr beschwören sie, wiederum im Wolfacher Rathaussaal, in ihrem Chansonabend „Von Nixen und Hexen“ allerlei Spuk von Schubert bis Kreisler und von Goethe bis Morgenstern.

Mit 34 Gedichten, vertonten Gedichten und Liedern blicken die beiden tief und mehr oder weniger satirisch in die Abgründe romantischer Seelen mit ihren Geistern, Hexen, Erbkönigen, Werwölfen und Kobolden, aber auch mit Nixen und Feen. Von Franz Schubert über Felix Mendelssohn-Bartholdy, Edvard Grieg und Johannes Brahms bis hin zu Georg Kreisler reicht die Palette der Komponisten und von Christian Morgenstern über Gottfried Keller, Johann Wolfgang von Goethe bis hin zu Wilhelm Busch die der Dichter. Die beiden Interpretinnen des Abends sind keine Unbekannten. Die Sängerin Friederike Duetsch stammt aus Schapbach, hat das Gymnasium in Hausach besucht und dort bei vielen Konzertprojekten mitgewirkt. Sie erwarb ihr Musiklehrerdiplom in den Fächern Gesang und Musikalische Früherziehung an der Musikhochschule Stuttgart und vervollkommnete ihre Kunst im Opernstudio der Deutschen Oper Düsseldorf. Heute ist sie Lehrerin an der Musikschule Traunstein. Seit 2001 gestaltet sie Liederabende zusammen mit der Pianistin Maria Bittel.

Die Pianistin Maria Bittel kommt aus Freiburg und bekam seit ihrem 6. Lebensjahr Klavierunterricht. Sie studierte an der Musikhochschule in Detmold und absolvierte ein weiterführendes Studium am Mozarteum in Salzburg. Heute unterrichtet auch sie an der Musikschule in Traunstein.

Auf die Besucher des Abends warten neben so bekannten Titeln wie Carl Loewes Vertonung des „Erlkönig“, Engelbert Humperdincks „Eine Hex‘ steinalt“ und Friedrich Hollaenders „Gesang der Wassernixen“ noch nie oder selten gehörte wie etwa H.C.Artmanns, von Bären Gässlin vertontes „Des Gwenc‘hlan prophesei“, Benjamin Brittens „A Charm“ oder Modest Mussorgsky „Mit der Njanja“. Die Karten kosten im Vorverkauf 12 Euro, an der Abendkasse 15 Euro. Konzertbesucher mit Vorverkaufskarten erhalten bevorzugten Einlass durchs Foyer und Sitzplatzgarantie bis 18.45 Uhr!



Die Sängerin Friederike Duesch und die Pianistin Maria Bittel beschwören am 24. Februar im Rathaussaal allerlei Spuk um Hexen und Nixen.

28.02.1932	Bächle, Ernst Severin Mesnergäßle 6	81 Jahre
28.02.1943	Schillinger, Theresia Vor Schiltersbach 4	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen



Informationstag der Realschule Wolfach

Am 07. März bietet die Realschule Wolfach eine Informationsveranstaltung für alle Grundschülerinnen und Grundschüler an, die im kommenden Schuljahr die Realschule besuchen wollen.

Gemeinsam mit ihren Eltern haben die Kinder die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot der Realschule zu verschaffen und sich in Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern umfassend zu informieren. Die Fachbereiche bieten Workshops an, in denen die Kinder erste Eindrücke von den Arbeitsfeldern bekommen.

Die Veranstaltung beginnt am Donnerstag, 07. März 2013, um 18.00 Uhr in der Festhalle der Realschule

Das Kollegium der Realschule freut sich darauf, an diesem Abend viele kleine und große Besucher begrüßen zu können. Anmeldetermine an der Realschule Wolfach: Mittwoch, 20. März 2013 von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr und Donnerstag, 21. März 2013 von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr.

„Die Band“ der Realschule Wolfach nimmt die erste CD auf Schulband löst den Gewinn des Schulbandwettbewerbs in Kehl ein



Mit einem emotionalen Jubel endete das Schuljahr 2011/2012 für „Die Band“ der Realschule Wolfach. Schließlich hatten die jungen Musiker zum zweiten Mal nach 2010 den zweiten Platz beim „battle of the schoolbands“ in der Offenburger Discothek OM erreicht.

Altersjubilare

21.02.1932	Schmieder Paul Friedrichstr. 17	81 Jahre
21.02.1941	Schmider Walter Friedrichstr. 40	72 Jahre
22.02.1943	Lehmann, Doris Siedlerweg 4	70 Jahre
23.02.1935	Brokop, Sofia Herlingsbachweg 8	78 Jahre
24.02.1928	Lammers, Margarete Schlössleweg 28	85 Jahre
24.02.1931	Hilberer, Wilfried Franz Franz-Disch-Str. 36	82 Jahre
24.02.1931	Höwner, Oskar Oberwolfacher Str. 28	82 Jahre
26.02.1927	Heizmann, Gertrud Schmelzegrün 29	86 Jahre
27.02.1934	Riemann, Ingeborg Irene Vor Langenbach 20	79 Jahre
27.02.1942	Nock, Fridolin Halbmeil 7	71 Jahre
27.02.1943	Kalmbach-Ruf, Angelika Kirchstr. 23	70 Jahre

Sieben Monate später löste die Schulband nun ihren Gewinn ein: einen Aufnahmetag im Jugendkeller Kehl. Dazu wurden extra sechs ehemalige Realschüler reaktiviert, die im vergangenen Jahr ihre Mittlere Reife an der Realschule Wolfach abgelegt haben.

„Okay, Kasimir zählt vier Schläge ein, dann geht es los“, sagt Musiklehrer und Bandleader Hansjörg Hilser. Die Rhythmusgruppe um die Gitarristen Dominik Faitsch, Niklas Bühler, Nicolas Grabsch, die Pianisten Philipp Heitzmann und Dennis Yapca und Schlagzeuger Kasimir Schwab legen das Fundament der Aufnahmen.

Im Anschluss mussten die Bläsergruppe um Andreas Schamm, Alexander Heizmann, Tobias Haupt, Benni Schorn, Lukas Glunk, Benni Bachlmayr und Moritz Grübel ihre Einsätze einspielen. „Kann ich das Tenorsax nochmals alleine haben, bitte“, sagt Aufnahmeleiter Fabian, der hinter einer Glasscheibe sitzt.

Zuletzt nehmen die drei Rockröhren Leona Wild, Tamara Brüstle und Sara Morolla den Gesang auf. Sechs Titel konnten so innerhalb von acht Stunden digital aufgenommen werden. Derzeit werden die Spuren bearbeiten, bevor das Mastering erfolgt.

Musik wird an der Realschule Wolfach groß geschrieben. So darf man sich schon jetzt auf die fertig gepresste CD freuen, die es noch dieses Schuljahr zu kaufen geben wird.



Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach

Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach zeigt sich mit einem

Tag der offenen Tür am Samstag, dem 2. März 2013 in der Zeit von 9.30 Uhr – 12.30 Uhr.

Dieser Tag der offenen Tür ist für die Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen und deren Eltern gedacht, um ihnen einen ersten Eindruck über unsere Schule zu vermitteln.

Wir beginnen den Tag mit der Begrüßung der Eltern mit ihren Kindern um 9.30 Uhr in der Gymnasiumshalle.

Die Anmeldetermine für die neuen Klassen 5 sind in diesem Schuljahr am 20.03. und 21.03.2013 jeweils in der Zeit von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Die Musikschule Offenburg/Ortenau informiert am 02. März 2013 zwischen 10.30 Uhr und 12.30 Uhr über ihr Unterrichtsangebot an der Zweigstelle Hausach und lädt alle Interessenten in den 3. Stock (2. OG) des Gymnasiums ein, die selber mal ein Instrument ausprobieren möchten.

Mit dabei sind alle Instrumente und natürlich Gesang, neu ist in diesem Jahr die Harfe. Nicht nur die Viertklässler, sondern alle von 4 bis 94 sind eingeladen, ihr Lieblingsinstrument zu finden. Nebenan in der Aula der Grundschule wird kräftig gerockt: Schlagzeug, Gesang und Band geben hier Mitmachkonzerte.

Fritz – Schulleiter

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



DRK-Ortsverein Wolfach e. V.

www.drk-ov-wolfach.de

Dienstabend mit Anhörung und Aussprache

Am Donnerstag, den 21. Februar 13 findet im DRK - Heim in der Funkenbadstraße ein wichtiger Dienstabend statt. Die Leitung haben der stellvertretende Vorstand H. J. Haller, der Kreisbereitschaftsleiter und der Bereitschaftsleiter B. Aldinger.

Die Themen sind Anhörung und Aussprache zur Vorbereitung der Generalversammlung.

Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiches Erscheinen der Aktiven des DRK - Ortsvereins Wolfach.

Jahreshauptversammlung MGV Kirnbach 1966 e.V.

Der Männergesangsverein Kirnbach 1966 e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 22. Februar 2013 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Blume“ in Kirnbach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
 2. Totenehrung
 3. Rückblick
 4. Bericht des Chorleiters
 5. Bericht des Kassenwarts
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Verschiedenes und allgemeine Aussprache
- Männergesangsverein Kirnbach 1966 e.V.
Volker Lehmann, Vorsitzender

Nussschalenhansele Wolfach

Wir feiern unseren Rekord im Gasthaus Fortuna am 23.02.13 um 18.00 Uhr. Dazu sind alle Nussschalenhansele herzlich eingeladen.

Die bestellten T-Shirt's können an diesem Abend auch abgeholt werden.



Heimspielwochenende am 23./24.02.2013

Samstag, 23.02.2013

- | | |
|-----------|---|
| 13.30 Uhr | E-Jgd. männl.
Wolfach – JSG Friesch./Sch/Sch |
| 15.00 Uhr | C-Jgd.männl.
Wolfach – SG Schenkenzell/Sch. |

- 16.15 Uhr B-Jgd. männl.
Wolfach – SG Elgersweier/Zunsw.
18.00 Uhr A-Jgd. männl.
Wolfach – SG Gengenbach/Ohlsbach
20.00 Uhr Südbadenliga
Wolfach I – BSV Sinzheim

Sonntag, 24.02.2013

- 14.00 Uhr E-Jgd. weibl.
SG Gutach/Wolfach – TV Alpirsbach/Röt.
15.15 Uhr D-Jgd. weibl.
SG Gutach/Wolfach – TV Gengenbach
16.30 Uhr C-Jgd. weibl.
SG Gutach/Wolfach – JHR Lahr/Seelbach II
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Sporthalle Wolfach.

MGV Liederkranz 1845 e.V. Wolfach

Am Samstag, den 23. Februar findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Männergesangsverein Liederkranz Wolfach statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Sängerheim in der Funkenbadstraße. Außer den üblichen Regularien finden auch Ehrungen statt. Die aktiven - und passiven Mitglieder, sowie die Ehrenmitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Lied, Chor/F. Mantel
2. Begrüßung, J. Metzler
3. Totenehrung, (Lied: Sanktus v. Silcher), J. Metzler, Chor/F.Mantel
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, J. Metzler
5. Jahresbericht des Schriftführers, F. Mantel
6. Jahresbericht des Kassierers, F. Eggert
7. Bericht der Kassenprüfer, H. Bramowski, W. Meinzer
8. Ehrungen, J. Metzler
9. Bericht über den Probenbesuch, J. Metzler
10. Ehrungen für guten Probenbesuch, J. Metzler
11. Wahl eines Versammlungsleiters, J. Metzler
12. Abstimmung zur Entlastung der Vorstandschaft, Versammlungsleiter
13. Vorschlag und Abstimmung über Mitglieder-Beitrags-erhöhung, J. Metzler
14. Wünsche und Anträge, J. Metzler
15. Schlusslied, Chor/F.Mantel

Rohöl Club Kirnbach e.V.

Die Generalversammlung des Rohöl Club Kirnbach e.V. findet am Samstag, den 23. Februar 2013 im Gasthaus Sonne in Kirnbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.



Der Bezirksverein Obst- und Gartenbau lädt alle Mitglieder und Interessierte zum Fachvortrag „Alles Wissenswerte über Gartensamereien“ ein. Herr Stephan Schwenk aus Reutlingen, Spezialist für Gartensamereien wird Gartenliebhaber über die enorme Vielfalt und Möglichkeiten des Saatgutangebots für den Hausgarten und die Terrasse informieren. Dazu gehören auch mechanische, chemische und physiologische Verfahren der Saatgutvorbehandlung, die zur Erhöhung der Keimfähigkeit und Triebkraft dienen, Keimfähigkeitsprüfung, Lagerung und die Vorteile der modernen Saatgutveredelung, Sonderformen wie Multipillen und Granulat aus der Pillierung.

Die Veranstaltung ist am Mittwoch den 27. Februar im Feuerwehrgerätehaus in Wolfach. Beginn ist um 19:00 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Patenverein Kinderlachen e.V.**Jahresmitgliederversammlung**

Am Freitag, 01.03.2013, um 20:00 Uhr treffen sich die Mitglieder des Patenvereins Kinderlachen zur Jahresmitgliederversammlung im Gasthaus „Drei König“ in Oberwolfach. Die Versammlung beginnt mit den Berichten der Vorstandschaft über das vergangene Vereinsjahr. In diesem Jahr sind Neuwahlen der Vorstandschaft erforderlich. Nach der Wahl werden wieder Neuigkeiten der SOS-Kinderpatenschaften vorgestellt und die bereits bestehenden Termine bekannt gegeben. Im Anschluss startet der gesellige Teil der Jahresmitgliederversammlung mit Spiel und Anregungen. Über eine rege Teilnahme der Vereinsmitglieder würde sich die Vorstandschaft freuen.

Bücherbasar im Rathaus-Leseraum

Viele Romane, Krimi, Sach- und Kinderbücher wurden im Verlauf des Jahres dem Patenverein Kinderlachen gespendet. Am Samstag, 09.03.2013 bietet der Patenverein diese Bücher gegen Abgabe einer Spende im Wolfacher Rathaus - Leseraum in der Zeit des Marktes an. Der Erlös dieser Aktion wird ausschließlich zur Finanzierung für die 31 SOS-Patenschaften des Patenvereins verwendet.

Fahrradmarkt in der Hauptstraße

Auch in diesem Jahr führt der Patenverein Kinderlachen am Samstag, 09.03.2013, vor dem Rathaus einen Fahrradmarkt durch.

Privatpersonen können zwischen 08:00 Uhr und 09:30 Uhr gebrauchte Fahrräder aller Art, sowie Kinderroller, Bobbycars, Dreiräder, Kettcars und Inliner mit den jeweiligen Preisvorstellungen abgeben. Der Verkauf startet dann pünktlich um 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr. Die Auszahlung der verkauften Artikel und die Rückgabe der nicht verkauften erfolgt zwischen 11:30 Uhr und 12:00 Uhr.

Vom Verkaufserlös werden 20 Prozent für die Satzungszwecke des Patenvereins Kinderlachen einbehalten.

Kaffee- und Kuchenverkauf auf dem Samstagmarkt

Als drittes Projekt werden wir am 09.03.2013 wieder Kaffee und Kuchen auf dem Samstagmarkt vor dem Rathaus anbieten. Auch diese Erlöse werden zur Finanzierung der Patenbeiträge verwendet.

Kirnbacher Kurrende e.V.**Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, 08. März 2013 findet um 19.00 Uhr im Gasthaus Sonne in Kirnbach die Jahreshauptversammlung der Kirnbacher Kurrende e.V. statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresberichte
 - a) Schriftführerbericht
 - b) Schriftführerbericht "Junge Kurrende"
 - c) Kassenbericht
 - d) Kassenbericht "Junge Kurrende"
 - e) Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen langjähriger Mitglieder und Probenbesucher
6. Termine
7. Verschiedenes

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder und Freunde des Freundeskreises recht herzlich eingeladen.

**Feuerwehr sammelt wieder Altpapier**

Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Wolfach, sammelt am Samstag, 16. März wieder Altpapier. Die Bevölkerung (au-

ber Kirnbach und Kinzigtal) wird gebeten Material aufzuheben. Bei Anmeldung unter Tel. 6542 werden größere Mengen auch vorab geholt.

Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach

Wunschkonzert

In diesem Jahr findet in Kirnbach eine Premiere statt. Am Samstag, den 13.4.2013, veranstaltet der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach ein Wunschkonzert, bei dem Sie das Programm bestimmen können. Am kommenden Wochenende werden alle Kirnbacher Haushalte in Ihrem Briefkasten eine Wunschliste vorfinden. Haben Sie Lust das Konzertprogramm aktiv zu gestalten und dabei die Jugendausbildung des Musikvereins zu unterstützen? Dann zögern Sie nicht und suchen Sie sich Ihre Wunschstücke aus – mit 2,- € je Wunsch sind Sie dabei. Die meist gewählten Stücke aus den angebotenen Kategorien werden wir dann am Konzertabend für Sie spielen. Zwischen dem 25.2. und dem 8.3. gehen die Musikerinnen und Musiker durchs Tal und nehmen gerne Ihren Wunschzettel entgegen. Oder Sie geben Ihren Stimmzettel einfach bis zum 08.03.2013 bei einem aktiven Mitglied des Musikvereins ab. Weitere Stimmzettel liegen in den Kirnbacher Gaststätten aus oder sind bei den Musikern erhältlich. Wir freuen uns darauf, ein Konzert ganz nach Ihren Wünschen zu spielen und danken für Ihre Unterstützung.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach

Montag - Freitag	09.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.
Tourist-Information Wolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Veranstaltungskalender

Do. 21.02.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich. Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 21.02.2013; 15.00 Uhr

Cego-Spielen

für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen
Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Sa. 23.02.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 23.02.2013; 15.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 23.02.2013; 20.00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins

"Liederkrantz" Wolfach

Sängerheim, Wolfach

Sa. 23.02.2013; 20.00 Uhr

Generalversammlung Röhölclub Kirnbach

Hotel Sonne, Wolfach - Kirnbach

So. 24.02.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich. Dorotheenhütte, Wolfach

So. 24.02.2013; 19.00 Uhr

Von Hexen und Nixen

Konzert mit Friederike Duetsch, Sopran und Maria Bittel, Klavier Allerlei Spuk von Schubert bis Kreisler, von Goe-the bis Morgenstern.

Besitzer von Vorverkaufskarten haben Sitzplatzgarantie bis 18.45 Uhr! Rathausaal, Wolfach

Mo. 25.02.2013; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich. Dorotheenhütte, Wolfach



Mi. 27.02.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Do. 28.02.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich. Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 28.02.2013; 15.00 Uhr

Cego-Spielen

für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen
Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Fr. 01.03.2013; 19.00 Uhr

Ökumenischer Weltgebetstag Kirnbach/Oberwolfach

vorbereitet von Frauen aus Frankreich
Kath. Kirche Oberwolfach

Fr. 01.03.2013; 19.00 Uhr

Ökumenischer Weltgebetstag Wolfach

Evangelisches Gemeindezentrum, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 02.03. - So. 03.03.2013; 10.30 Uhr

Sparkassencup FC Wolfach - E und F-Junioren

Fussballturnier

Sporthalle Realschule, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 14.00 Uhr

Kinderkonzert der Musikschule Wolfach

Die MusikschulKinder bieten ein unterhaltsames Nachmittagskonzert. Herlinsbachschule, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Infotag der Musikschule Wolfach

zuhören, mitmachen, ausprobieren, beraten

Musik zeigt Wirkung

In der Grundschule Wolfach findet am 2. März der große Infotag der Musikschule Offenburg/Ortenau statt. Um 14:00 Uhr beginnt der diesjährige Infotag mit dem Kinderkonzert in der Aula. Hier zeigen die Kinder der musikalischen Früherziehung und der Musikwerkstatt ein kleines Programm mit Liedern und Tänzen. Zwischen 14:45 und 16:30 kann man sich über das große Angebot der Musikschule informieren, alle Instrumente und Gesang selber ausprobieren und sich fachlich von den Lehrerinnen und Lehrern beraten lassen. In der Grundschule kann man sich über Bandlab-Bands informieren oder sich bei den Überraschungskonzerten anhören, wie die einzelnen Instrumente klingen. Auch für Erwachsene gibt es an der Musikschule attraktive Angebote. Ein Mitarbeiter der Verwaltung steht am Infopunkt bereit, um alle Fragen rund um die Anmeldung zu beantworten.

Bei der allseits beliebten Musikrallye gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen.

Musikschule, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 15.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 19.00 Uhr

Generalversammlung Förderverein der Stadtkapelle Wolfach

Hotel Kreuz, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 20.00 Uhr

Generalversammlung der Stadtkapelle Wolfach

Hotel Kreuz, Wolfach

Sa. 02.03.2013; 20.00 Uhr

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirnbach

Hotel Sonne, Wolfach - Kirnbach

So. 03.03.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten: Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach/Oberwolfach

Vortrag:

Die Landfrauen von Wolfach und Oberwolfach laden in Kooperation mit dem BLHV zum Vortrag: Vorsorge treffen, am Donnerstag, den 28.2. um 19.30 Uhr ins Kurgartenhotel in Wolfach ein. Referent ist Herr Dr. H. Nödl. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Zumba

Beginn: Freitag, 15. März

19 Uhr - 20 Uhr

8 Abende

in der Grundschule Halbmeil

Mitzubringen sind: Sportkleidung,

feste Schuhe

Kosten: 35 €

Nichtmitglieder 35€ + 15,40 € (1Jahresbeitrag) = 50,40 €

Anmeldung bei Tanja Mayer Tel. 07834-1737

Zumba

ist für alle geeignet, jedes Alter, männlich oder weiblich, die sich gerne bewegen. Alle Teilnehmer können sofort mitmachen, da die Tanzschritte sehr leicht zu erlernen sind. Zumba ist ein dynamisches, und sehr effektives Fitnesstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperperformendem Muskelaufbau bietet.

Wegen großer Nachfrage starten wir am Freitag, den 12.04, einen zweiten Zumbakurs von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr ebenfalls in der Grundschule in Halbmeil Anmeldung bei Tanja Mayer Tel: 07834-1737

Initiative Eine Welt / Weltladen

Kennen Sie das „Wunderkorn der Inkas“?

Quinoa, auch das "Wunderkorn der Inkas" genannt, ist eine der ältesten bekannten Kulturpflanzen des Andenraumes und bis heute ein wichtiges Grundnahrungsmittel für die dort lebenden indianischen Kleinbauern.

Quinoa ist im eigentlichen Sinne kein Getreide, sondern gehört zur Gattung der Gänsefußgewächse. Die Pflanze ist sehr zäh und widerstandsfähig und braucht weder Kunstdünger noch Pestizide und wächst noch in (sub-)tropischen Höhenlagen bis zu 4000 Metern. Schlechte Böden, Nässe, Wind und Trockenheit können der Pflanze nichts anhaben. Die Aminosäurezusammensetzung des Quinoa-Eiweißes ist optimal. Quinoa enthält als einziges „Getreide“ alle essentiellen Aminosäuren – einzigartig ist der hohe Lysingehalt. Da die Körner kein Gluten enthalten, ist Quinoa besonders auch für Zöliakie-Kranke geeignet.

Quinoa ist nicht nur eine wohlschmeckende Beilage zu Gemüse- und Fleischgerichten sondern schmeckt auch vorzüglich in Suppen und Süßspeisen. Probieren können Sie

Quinoa beim diesjährigen Fastenessen am 10. März. Wir vom Weltladen und die Frauengemeinschaft kochen für Sie zu Gunsten der Projekte von Misereor.

„Wir haben den Hunger satt!“

Die Misereor-Fastenaktion steht 2013 unter dem Leitgedanken "Wir haben den Hunger satt!". Das Hilfswerk ruft damit zur Solidarität mit den etwa 870 Millionen Menschen auf, die derzeit in aller Welt unter Hunger leiden. Gleichzeitig ermahnt Misereor die Menschen in Deutschland zu einer kritischen Auseinandersetzung mit den eigenen Ernährungs- und Konsumgewohnheiten. "Der Hunger ist auch eine Folge unserer Lebensweise", betont Misereor-Hauptgeschäftsführer Spiegel: "Hunger ist kein Schicksal. Hunger ist menschengemacht". Leider mangle es am politischen Willen, das Problem der Unterernährung in vielen Ländern der Erde wirksam zu bekämpfen. Es müsse entschiedener gegen Klimawandel, ungerechte Handelsstrukturen, Landraub und Nahrungsmittelspekulation vorgegangen werden.

Öffnungszeiten

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.
Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.



**MiMa -
Mineralien- und
Mathematikmuseum
Oberwolfach**

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen

Das Museum ist täglich von 11-16 Uhr geöffnet. Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse www.mima.museum.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
Freitag 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro
Zehnerkarte: 70,00 Euro
Familieneinzelkarte: 16,00 Euro
Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Derzeit ist das Besucherbergwerk zwar bis Ostern geschlossen, aber auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich. Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392. Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de.

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist ab dem 1. April wieder geöffnet:

Montag – Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 23. Februar – SAMSTAG DER 1. FASTENWOCHE

17.00 Uhr In St.Bartholomäus: Tauffeier für Leonie Marie Kern und Felix Lehmann.
19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Pfr. Bernward Ringelhann. Gedenken an Anna Schmider, Rosa u. Alfons Armbruster u.Berta Armbruster, Holzlege; Rita Bächle u.verstorb.Angeh.; Maria Josefine Schmider geb.Sum u.verst. Angeh.; Martha Hettig; Theresia Pschorn; Reiner Schamm u.verstorb.Angehörige der Familien Schamm/Baumann; Ludwig u. Waltram Oberfell.

Sonntag, 24. Februar – 2. FASTENSONNTAG

8.15 Uhr In St.Roman: Amt. Hl. Messe für Erwin Schillinger.
10.00 Uhr In St.Marien: Amt für die Seelsorgeeinheit.
11.15 Uhr In St.Marien: Tauffeier für Jonas Weis und Bastian Lehmann.

Montag, 25. Februar – HL.WALBURGA

20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 26. Februar – HL.MESSE VOM TAG

14.30 Uhr In St.Marien: Hl.Messe des Altenwerkes Oberwolfach.

Mittwoch, 27. Februar – HL.MESSE VOM TAG

8.00 Uhr In St.Laurentius: Gemeinschaftsmesse der Frauen. Gestift. Jahrtagsmessen für Adolf; Franziska u. Emil Müller; für Luise Harter.
16.00 Uhr In St.Laurentius: Kreuzweg der Erstkommunikanten.

Donnerstag, 28. Februar – HL. MESSE VOM TAG

Gebetstag für geistliche Berufe

16.00 Uhr In St.Bartholomäus: Kreuzweg der Erstkommunikanten.

19.00 Uhr

In St. Bartholomäus: Abendmesse.

20.00 Uhr

Im Haus der Pfarrgemeinde: Treffen der Vertreter der kirchlichen Vereine Oberwolfach.

Freitag, 01. März – WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

16.00 Uhr

In der Parkinsonklinik: Wortgottesfeier.

19.00 Uhr

In evang.Kirche: Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

19.00 Uhr

In St.Bartholomäus: Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen.

Samstag, 2. März – SAMSTAG DER 2. FASTENWOCHE

14.00 Uhr

In St.Laurentius: Gemeinsamer Nachmittag der Kommunionkinder Wolfach.

19.00 Uhr

In St.Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Albert Armbruster u.Enkel Florian Wachendorfer Gedenken an Max Schmid; Franziska Armbruster u. Emma Buchholz; Karl Schmid u.verstorb. Geschwister; Augustin u. Rosa Heizmann; Raimund Mayer; Karl Mayer u.verst. Angeh.; an die Verstorbenen des Schwarzwaldvereins Oberwolfach; Geschwister Hilda u. Adolf Brüstle.

Sonntag, 3. März – 3. FASTENSONNTAG

8.15 Uhr

In St.Laurentius: Amt. Hl. Messe für Pfarrrer Bernward Ringelhann.. Gedenken an Frans Macrander; Sebastian u. Emma Harter u. verstorbene Angehörige.

10.00 Uhr

In St. Roman: Amt.

Die nächsten Taftermine:

Wolfach – St Laurentius:

Sonntag, 10.03.; 28.04.2013; 09.06.; 07.07.2013 um 11.15 Uhr

Oberwolfach – St.Bartholomäus:

Samstag, 06.04.; 11.05.2013; 08.06.; 27.07.2013 um 17.30 Uhr

Oberwolfach-St.Marien:

Sonntag, 24.02.2013 um 11.15 Uhr

St. Roman: Nach Rückfrage

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Taftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 04. März; 06. Mai; 03. Juni 2013
Donnerstag, 04. April; 27. Juni 2013

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 –18.00 Uhr.
Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten:
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

BEICHTTERMINE IN DER FASTENZEIT

Bußgottesdienste:

St. Roman

Sonntag, 10. März 2013 19.00 Uhr

St. Laurentius

Mittwoch, 13. März 19.30 Uhr

St. Marien

Sonntag, 17. März 19.00 Uhr

Beichttermine:

St. Laurentius:

Freitag, 15. März 2013

Samstag, 23. Mär

nach der Abendmesse.

14.30 – 17.30 Uhr mit Pfr. Koppelstätter aus Hausach.

St. Bartholomäus:

Donnerstag, 21. März 2013

St. Marien:

Dienstag, 26. März 2013

St. Roman:

Samstag, 23. März 2013

nach der Abendmesse.

nach der Abendmesse.

nach der Sonntagvorabendmesse.

Misereor-Fastenaktion: Wir haben den Hunger satt Aktionen in der Seelsorgeeinheit



Sonntag, 10. März: Fastenessen in Wolfach, im kath. Gemeindehaus, 11.00-13.30 Uhr. Weltladen und Frauengemeinschaft bieten Gemüsesuppe, Ratatouille an Quinoa, Quinoa-Waffeln.

Mittwoch, 13. März: Dokumentarfilm „Hunger“, Haus der Pfarrgemeinde Oberwolfach, 19.30 Uhr.

Der 90minütigen, mehrfach ausgezeichnete Dokumentarfilm "Hunger" erzählt, wie Menschen, Gruppen und Organisationen darum ringen, eines der schlimmsten sozialen, politischen und ökonomischen Probleme unserer Tage zu lösen: den Hunger in der Welt.

In fünf Ländern - Mauretanien, Kenia, Indien, Brasilien und Haiti - wird die Frage gestellt, wie Menschen mit dem Hunger leben, und warum so viele Konzepte der Entwicklungspolitik versagt haben.

Voranzeige:

Sonntag, 17. März: Fastenessen in Oberwolfach, Haus der Pfarrgemeinde, nach dem 10-Uhr-Gottesdienst.

Der Weltladen bietet bei den Veranstaltungen einige fair gehandelte Waren an.

Einladung zum Weltgebetstag am 1. März 2013 Oberwolfach:

Am **Freitag, 01.03.2013** laden wir Christen aller Konfessionen um **19.00 Uhr** in die Kirche St. Bartholomäus in Oberwolfach ein. Den Gottesdienst haben Frauen der kfd-Oberwolfach zusammen mit Frauen aus Kirnbach vorbereitet. Die Gruppe Maranatha begleitet uns musikalisch. Im Anschluss nach dem Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher im Haus der Pfarrgemeinde herzlich willkommen.

Wolfach:

In Wolfach wird ebenfalls am **Freitag, 01.03.2013** um **19.00 Uhr** im evangelischen Gemeindezentrum der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Herzliche Einladung hierzu an Frauen aller Konfessionen.

Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen Zum Weltgebetstag aus Frankreich am 1. März 2013



La France – ein Land von rund 62 Mio. elegant gekleideten, freiheitsliebenden Lebenskünstlerinnen und -künstlern, die ihr „vie en rose“ bei Akkordeonmusik unterm Eiffelturm genießen. Soweit das Klischee. Dass Frankreich allerdings sehr viel mehr ist als Paris, Haute Couture, Rotwein und Baguette, das wissen alle, die sich einmal näher mit unserem Nachbarland befasst haben. Gelegenheiten dazu bieten sei der dt.-frz. Aussöhnung nach 1945 tausende von Städte-, Kirchen- und Schulpartnerschaften. Gemeinsam spielen beide Länder in der EU Vorreiterrollen und Frankreich ist heute der wichtigste Markt für deutsche Produkte. Im Jahr 2013 kommt der Weltgebetstag (WGT) von Christinnen aus unserem Nachbarland, mit dem uns viel verbindet und wo es doch Neues zu entdecken gibt.

Schwer haben es häufig auch die Zugezogenen, meist aus den ehemaligen frz. Kolonien in Nord- und Westafrika stammend, von denen viele am Rande der Großstädte, in der sog. Banlieue, leben. Ihr Anteil an der Bevölkerung lag 2005 bei 8,1 %. Geschätzte 200.000 bis 400.000 sogenannte illegale leben in Frankreich. Spätestens seit in Paris zwei Kirchen von „sans-papiers“ (Menschen ohne Papiere) besetzt wurden, ist ihre Situation in der französischen Öffentlichkeit Thema.

Was bedeutet es, Vertrautes zu verlassen und plötzlich

„fremd“ zu sein? Diese Fragen stellten sich 12 Französinnen aus 6 christlichen Konfessionen. Ihr Gottesdienst zum WGT 2013, überschrieben mit dem Bibelzitat „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“.



Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach
Kreis-AG Orléans

in Zusammenarbeit mit der Kfd Wolfach-Halbmeil

Am Montag, 04. März 2013, findet im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach um 19.00 Uhr eine Filmvorführung statt. Es wird die DVD „Wir weigern uns, Feinde zu Sein“, gezeigt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Die DVD läuft eineinhalb Stunden, ist also etwa so lang wie ein normaler Spielfilm. Der Film gibt auf abwechslungsreiche Weise Einblick in den Nahostkonflikt. Er ist interessant und spannend, verlangt Interesse und wache Aufmerksamkeit. Schüler in Begleitung ihrer Lehrer erleben den Alltag der Menschen auf beiden Seiten der Mauer. Sie werden geführt von einem jungen Palästinenser und einer jungen Israelin, die sich beide für ein friedliches Zusammenleben entschieden haben und das auch vorleben, trotz schwieriger Erfahrungen in der komplizierten Wirklichkeit des Hl.Landes.

Rosenkranz

In St.Laurentius:

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schon gehört?

Radio Horeb Ihr christliches Radio für Deutschland

Radio Horeb ist ein privater Rundfunksender mit christlicher Ausrichtung. Die Neuwangelisierung und das Apostolat liegen uns am Herzen. Durch die Übertragung von Gebetszeiten, Glaubenssendungen, Lebenshilfe, Nachrichten und Musik wollen wir auf die Schönheit und den Reichtum unseres christlichen Glaubens aufmerksam machen und Ihnen auf Ihrem Lebensweg helfen.

Unsere Sendungen orientieren sich am Lehramt der katholischen Kirche, und wir sehen diese als Dienst für die katholische Kirche, auch um die seelsorgliche Arbeit in den Gemeinden zu unterstützen.

Weitere Informationen unter: www.horeb.org

Leben mit Gott

- Liturgie
- Christliche Spiritualität
- Lebenshilfe & Soziales
- Musik
- Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de



Kinderbibeltag, Sa, 23.02.2013

10.00 Uhr – 16.00 Uhr
für Kinder der 2. – 7. Klasse
im ev. Gemeindezentrum Wolfach
Thema: „Du bist wertvoll“

Du möchtest:

- eine gute Gemeinschaft erleben
- viel Freude beim gemeinsamem Spielen, Basteln, Singen und Essen haben und
- biblische Geschichten entdecken?

Gemeindediakonin Susanne Spindler hat zusammen mit dem Kigo-Team alles für einen spannenden Kinderbibeltag vorbereitet. Jetzt fehlt noch Deine Anmeldung!!! Bitte allerschnellstens anmelden!

Anmeldung bei: Susanne Spindler Tel 07836 2144, E-Mail: Susanne.Spindler@ekisch.de oder Irmela Fritsch 07834/4221. Bitte die 5 Euro Unkostenbeitrag mitbringen.

Wir freuen uns auf Dich!

Besonderer Gottesdienst**Sonntag, 24.02.2013**

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Raphael Ungefug und Luca Rainik. Herr Pfr. Voß schreibt hierzu: Am Sonntag 24. Februar feiert die evangelische Gemeinde in Wolfach um 10.15 Uhr einen besonderen Gottesdienst. Wir dürfen ein bisschen hineinschnuppern in das, was die Kinder, die am Tag vorher am Kinderbibeltag teilnehmen, erlebt und erarbeitet haben werden. Außerdem werden zwei Kinder getauft. Der Gottesdienst wird also den Charakter eines Familiengottesdienstes bekommen. Herzliche Einladung dazu an Jung und Alt!

Freitag, 01.03.2013, Weltgebetstag

Thema „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“ mit WGT-Ordnung aus Frankreich. Frauen aller Konfessionen laden ein zu den Gottesdiensten
19.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Wolfach und für Oberwolfach und Kirnbach
19.00 Uhr in St. Bartholomäus in Oberwolfach

Krabbelkäfer

Hier treffen sich Mamas und ihre Kids im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren.

Wann: immer dienstags von 9.30 – 11.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum.

Anmeldung bei Viola Maier, Tel 07834 86 455 86 oder Mobil 0179/54 48 990.


**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**
Samstag, 02.03. 2013

um 16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Stefan Voß


**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922,
Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 24.02.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Mittwoch, 27.02.

15.00 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Freitag, 01.03.

19.00 Uhr gemeinsamer Weltgebetstag der Frauen von Kirnbach und Oberwolfach

Weltgebetstag 2013

Am Freitag, den 01. März feiern die Kirnbacher Frauen gemeinsam mit den Oberwolfacher Frauen den „Weltgebetstag“ in Oberwolfach. Beginn ist um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im „Haus der Pfarrgemeinde“. Die Weltgebetstagsordnung kommt dieses Jahr aus „Frankreich“. Hierzu sind auch Männer herzlich eingeladen. Der Bus fährt um 18.15 Uhr ab Rathaus in Kirnbach mit Zustiegmöglichkeiten talabwärts. Rückkehr mit dem Bus ist um ca. 22.00 Uhr.

Organisten-Jubiläum Wilhelm Aberle

Am Sonntag 3. März begeht die Kirchengemeinde Kirnbach ein besonderes Jubiläum: Wilhelm Aberle feiert sein 50-jähriges Jubiläum an der Kirnbacher Orgel. Aus diesem Anlass kommt unser Bezirkskantor Traugott Fünfgeld und spielt nach dem Gottesdienst ihm zu Ehren eine etwa halbstündige Matinée unter dem Titel „Bach und mehr“. Anschließend lädt die Kirchengemeinde zu einem Sektempfang ein. Der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr und wird vom Kirchenchor mitgestaltet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen**Freitag**

19.15 Uhr: Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia:
Thema: „Wieso erwies sich Ebed-Melech als ein guter Freund?“ – Jeremia 39 : 15 – 18
19.45 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: Der Ursprung des Menschen – Ist es wichtig, was man glaubt?“ – Römerbrief 1 : 20
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „„Zeitweilig Ansässige“, die Jehova Gott anbeten“. – Jesaja 61: 5 + 6

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechtag

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Dienstag, den 26. Februar 2013 findet im Rathaus Wolfach, 1. OG, Zimmer 16, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Die Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung beantworten kostenlos Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf eine Kontenklärung, im Bereich Versicherung und Beitrag, betrieblicher und privater Altersvorsorge sowie in allen Rentenangelegenheiten.

Bitten bringen Sie zum Sprechtag den Personalausweis oder Reisepass sowie die von der Deutschen Rentenversicherung zuletzt übersandten Unterlagen mit.

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:

Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, Zimmer 6 (Trauzimmer) **am Mittwoch den, 06. März 2013 in der Zeit von 9 -11 Uhr vormerke... jeden 1. Mittwoch im Monat** bitte um vorherige Terminvereinbarung unter der Tel. 0781/92 36 68 -0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle in OG.

Aus dem Kreisgeschehen

Ideenwettbewerb der Robert-Bosch-Stiftung: Engagierte Bürger in Deutschland und Frankreich gesucht!

Haben Sie Verbindungen in unser Partnerland und den Wunsch, sich ehrenamtlich zu engagieren, um über die Grenzen hinweg Dinge zu bewegen? Dann machen Sie mit bei unserem Deutsch-französischen Ideenwettbewerb »On y va – auf geht's!«, einem Wettbewerb für Bürger, die Lust haben, über den eigenen Tellerrand zu blicken und Verantwortung zu übernehmen. Wir unterstützen bis zu 15 Initiativgruppen mit bis zu 5.000 Euro bei der Realisierung ihres Projektes.

Auf der Website www.bosch-stiftung.de finden Sie alle wichtigen Informationen.

Bewerbungsschluss ist der 13. Mai 2013.

On y va – auf geht's!

Robert Bosch Stiftung GmbH

Heidehofstr. 31

70184 Stuttgart

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Wettbewerb „Ideen für die Bildungspolitik“

Mit dem Wettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ würdigt das Bundesministerium für Forschung und Bildung Projekte und Initiativen, die zu mehr Bildungsgerechtigkeit für Kinder und Jugendliche beitragen. Die „Bildungsideen“ werden von einer Expertenjury ausgewählt und im Rahmen einer individuellen Preisverleihung ausgezeichnet. Projekte und Initiativen, die sich für mehr Bildungsgerechtigkeit engagieren, können sich bis zum 24. März 2013 bewerben. Mehr Informationen gibt es unter www.land-der-ideen.de/bildungsideen/wettbewerb.de.

Naturschutz-Projektideen für 2014 gesucht

Die Stiftung Naturschutzfonds sucht Projektideen für das Jahr 2014. Hochschulen, Kommunen, Verbände, Vereine oder auch Privatpersonen können bis zum 1. Mai 2013 Projektanträge einreichen.

Mit der Ausschreibung 2014 bietet die Stiftung Naturschutzfonds vielfältige Fördermöglichkeiten. Zum Zug kommen sollten vor allem Projekte mit Modellcharakter sowie Maßnahmen zur Aufklärung, Ausbildung und Fortbildung. Antragsstellerinnen und Antragsteller könnten sich dabei an folgenden Themenfeldern orientieren:

- „Natürlich reich - Biologische Vielfalt im Land“
- „Fit für die Zukunft - Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- „Wildes Baden-Württemberg - Land der Entdeckungen“
- „Leistungsstark - Wert und Inwertsetzung der Natur“
- „Fest verankert - Naturschutz in der Gesellschaft“

Für neue Projektpartner bietet die Stiftung Naturschutzfonds am 14. März 2013 in Stuttgart eine Informationsveranstaltung an. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie zum Antragsverfahren gibt es unter www.stiftung-naturschutz-bw.de.

Tierschutzpreis der Landesregierung

Mit dem Tierschutzpreis zeichnet die grün-rote Landesregierung Bürgerinnen und Bürger aus, die Tiere besonders artgerecht halten oder sich ehrenamtlich für den Tierschutz im Land engagieren und sich damit auf besondere Art und Weise um den Tierschutz verdient gemacht haben. Insgesamt 5.000 Euro stehen als Preisgeld zur Verfügung. Vorschläge und Bewerbungen mit Begründung der Preiswürdigkeit der Tierschutzaktivitäten können mit der Postanschrift der vorgeschlagenen Person/en oder Organisation/en bis zum 31. Mai 2013 beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart eingereicht werden. Eine Arbeitsgruppe des Landesbeirates für Tierschutz prüft und bewertet unter Mitwirkung der Landestierschutzbeauftragten die Vorschläge und Bewerbungen und schlägt dem Verbraucherminister mögliche Preisträgerinnen und Preisträger vor.

Kochkurse für Männer mit Kochkenntnissen

Das Ernährungszentrum „Südlicher Oberrhein“ im Landratsamt Ortenaukreis bietet Kochkurse für Männer mit Kochkenntnissen an.

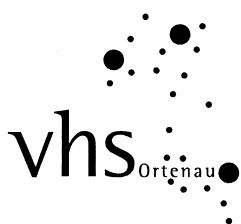
Sie beginnen am Freitag, 8. März, oder am Montag, 11. März, um 19 Uhr und umfassen jeweils sechs Abende. Der Kurs kostet 60 Euro und findet im Ernährungszentrum, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Ernährungszentrum unter der Nummer 0781/805 7100 entgegen.

Sammlungen von Altpapier, Alttextilien und Schrott sind beim Landratsamt anzuzeigen

Wer Altpapier, Altkleider oder Schrott sammelt, muss die Sammlung zuvor beim Landratsamt anzeigen. Dies trifft seit Inkrafttreten des neuen Abfallwirtschaftsgesetzes im Juni 2012 auch auf gemeinnützige Sammlungen etwa von Vereinen zu. Bei gemeinnützigen Sammlungen von Altpapier, Alttextilien, Schrott und sonstigen nicht gefährlichen Abfällen besteht ebenso wie bei gewerblichen Sammlungen die gesetzliche Pflicht, die Sammlung spätestens drei Monate zuvor beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht, Badstraße 20, 77652 Offenburg, zu melden. Das Formular für die Anzeige ist auf der Homepage des Landratsamts www.ortenaukreis.de unter Bürgerservice/Formulare und auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter Formulare bereitgestellt. Sammlungen, die unmittelbar bevorstehen, sollten umgehend dem Landratsamt gemeldet werden, auch wenn die Frist nicht mehr einzuhalten ist. Das Sammeln ohne vorherige Anzeige ist nicht zulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Vereine erhalten für ihre Altpapiersammlungen vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft einen Zuschuss von zehn Euro pro Tonne Altpapier (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter Service/Zuschuss Altpapiersammlung). Ab 1. April 2013 wird der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis solche Zuschüsse nur noch bei angezeigten und genehmigten Altpapiersammlungen gewähren. Wer gewerblich Abfälle sammelt, befördert, handelt oder makelt und seinen Hauptsitz im Ortenaukreis hat, muss dies ebenfalls beim Landratsamt Ortenaukreis anzeigen. Außerdem muss an jedem gewerblichen Sammelfahrzeug das Kennzeichen für Abfalltransporte, das A-Schild, angebracht sein. Fragen zur Sammlung beantworten Carmen Börsig unter Telefon 0781 805 1358 oder Martin Knosp unter Telefon 0781 805 1317. Anfragen können auch unter der E-Mail-Adresse gewerbeaufsicht@ortenaukreis.de gestellt werden.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 75 90

Telefax: 078 34/86 75 91

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Geplante Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147

Haslach (HS) Tel. 07832 706-174

Hausach (HA) Tel. 07831 8854

Hornberg (HO) Tel. 07833 960630

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch unter www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
21.02.2013	Gestalten mit Ton	2.0602 HO
21.02.2013	Erste Schritte am eigenen Laptop	5.0105 HO
22.02.2013	Schmuck aus Fimo ab 14 Jahren	2.0606 HS
23.02.2013	Salsa	2.0903 HS
26.02.2013	Gelassen im Stress	3.0105 ZE
28.02.2013	Muskeltraining	3.0240 HO
28.02.2013	Aufbaukurs PC	5.0108 HS
04.03.2013	Tapas	3.0718 HA Z1
05.03.2013	Diavortrag Barcelona	1.1001 ZE
05.03.2013	Schüßler Salze	3.0407 GE
05.03.2013	Thailändische Küche	3.0708 GE
09.03.2013	Bau- und Immobilien-Finanzierung	1.1601 WO
09.03.2013	Umstieg auf Office 2010	5.0109 WO
11.03.2013	Vortrag Steuererklärung Elster	1.1602 WO
13.03.2013	Vortrag Medienerziehung	1.0602 ZE
13.03.2013	Gartenseminar Ziergarten	1.1502 HS
13.03.2013	Osterfloristik	2.1203 GE
15.03.2013	Gesprächsführung	5.0003 GE
16.03.2013	Gebäck aus Hefeteig	3.0726 HO
17.03.2013	Führung Haus Theres	1.0102 HS
19.03.2013	Oster- und Tischdekoration	2.1204 HO
20.03.2013	Vortrag Familienplanung	3.0404 WO
23.03.2013	Feng Shui Büro	3.0003 GE

Bau- und Immobilienfinanzierung - Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (1.1601 WO)

Sa. 09.03.2013, 9:00 - 17:00 Uhr, (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Walter Fröhlich, 44,00 € zuzügl. 20,00 € für Kursunterlagen (freiwillig).

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden ist nach wie vor ungebrochen. Dennoch gleicht die Suche nach der richtigen Finanzierungsstrategie einem Puzzle. Dieses Seminar verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über diese komplexe Materie und hilft Ihnen bei der Berechnung Ihres maximal möglichen Investitionsvolumens. Inhalte: Optimale Finanzplanung im Ansparstadium, die finanzmathematische Rückwärtsrechnung, Gesamtkostenermittlung (bei Kauf, Neubau oder Sanierung), das aktuelle staatliche Wohnraumförderprogramm 2013, KfW-Darlehen, weitere Förderprogramme, günstige Kreditquellen, optimale Kreditbedingungen, Tilgungssysteme im Vergleich, flexibler Tilgungsmodus, RiskManagement.

Schneller Umstieg auf Office 2010 (5.0109 WO)

Sa. 09.03.2013, 9:00 - 14:30 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Bernd Aberle, 52,00 € zuzügl. ca.

15,00 € für Seminarunterlagen, inkl. TN-Bescheinigung. Microsoft hat mit Office 2010 die Aufteilung in Menü- und Symbolleiste älterer Versionen über Bord geworfen. Unterschiedlich große und in Gruppen angeordnete Symbole mit den im jeweiligen Arbeitsvorgang wichtigen Befehlen sollen den Anwender/innen die vielfältigen Möglichkeiten präziser erschließen helfen. In Anwendungsprogrammen Word, Excel und PowerPoint lernen Sie mit der neuen Benutzeroberfläche zu arbeiten. Die Teilnahme an diesem Kurs setzt den Einsteigerkurs PC und Grundkenntnisse in Office voraus.

Schnelle Steuererklärung mit Elster (1.1602 WO)

Mo. 11.03.2013, 19:00 - 21:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Siegfried Marquardt und Claus Matt, gebührenfrei.

Der Info-Abend ist für alle Steuerzahler gedacht, die bisher ihre Steuererklärung noch auf Vordrucken erstellen, diese aber mittels eines kostenlosen Computerprogrammes selbst fertigen wollen. Zwei Mitarbeiter des Finanzamtes erklären die Vorgehensweise. Für Interessierte gibt es an diesem Abend auch die Programm-CD, die die Finanzverwaltung kostenlos zur Verfügung stellt. Die Erstellung per Elster bietet viele Vorteile. Gezeigt wird auch, wie man die Steuererklärung vollkommen papierlos erstellen und einreichen kann. Steuerlich beraten wird allerdings nicht. Telefonische Anmeldung erforderlich unter Telefon 07834 867590.

Natürliche Familienplanung (3.0404 WO)

Mi. 20.03.2013, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Stephanie Ziehms, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Im Vortrag werden die verschiedenen Möglichkeiten der natürlichen Familienplanung vorgestellt und erläutert.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834/867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

IHK-BildungsZentrum

Industriemeister Lehrgänge

Industriemeister sind gesuchte Fach- und Führungskräfte. Das liegt sowohl an ihrer großen Berufserfahrung als auch am steigenden Fachkräftebedarf. Gute Perspektiven für alle, die sich jetzt für eine Fortbildung zum Industriemeister entschließen. Im April 2013 starten am IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein (IHK-BZ) die Lehrgänge Industriemeister Metall, Industriemeister Elektrotechnik und Logistikmeister mit dem Basismodul. Hierzu veranstaltet das IHK-BZ am 4. März in Offenburg und am 5. März in Freiburg (jeweils 17.00 Uhr) einen kostenlosen und unverbindlichen Informationsabend.

Teilnehmer von Industriemeister-Lehrgängen werden darauf vorbereitet, Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben in Industriebetrieben zu lösen. Sie lernen moderne Wege der Arbeitsorganisation und Produktion kennen. Zum Lehrstoff gehören zeitgemäße Methoden der Personalführung. Eine berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO) wird gesondert angeboten.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-0 oder 0761-2026-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Zielgerechtes Coaching für Frauen auf Erfolgskurs

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ein Gruppen-coaching für Frauen auf Erfolgskurs an. „Die Frau als erfolgreiche Führungskraft“ findet am 5. und 6. April in der Gewerbe Akademie Offenburg statt. Vor Beginn des Seminars wird für jede Teilnehmerin eine Persönlichkeitsanalyse erstellt. Frauen auf der Karriereleiter bestimmen heute zielorientiert den Unternehmenserfolg mit. Diese Frauen suchen professionelle Begleitung, um als Führungspersönlichkeit langfristig den heutigen Anforderungen gewachsen zu sein. Das Coaching geht auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen ein. Es bietet die nötigen Führungswerkzeuge und trainiert deren Umsetzung. Hierbei geht es um Kommunikation und Konfliktbewältigung, Teamentwicklung, Teamführung und Teamziele ebenso wie um eine Erfolgskultur im Betrieb. Das Seminar richtet sich an Frauen, die Führungsverantwortung übernehmen wollen oder schon übernommen haben.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793-105. Details sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

Bürokommunikation noch verbessern

Word und Excel noch besser in den Büroalltag zu integrieren lernen die Teilnehmer einer Fortbildung, die am 18. März an der Gewerbe Akademie Offenburg beginnt. Es werden die Grundlagen des modernen Schriftverkehrs, das Überarbeiten und Korrigieren von Texten und weiterführende Textgestaltung geübt. Grundlegende Tabellenbearbeitung, Zellformatierung, Arbeitsmappen und Drucken mit Excel sind weitere Themen. Der Kurs richtet sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen in Windows. Auch dieser Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 115.

Was sonst noch interessiert

Neues aus der Musikschule

Infotag der Musikschule Wolfach



Am Samstag, den 2. März findet der all-jährliche Infotag der Musikschule Offenburg/Ortenau, Zweigstelle Wolfach, in den Räumen der Herlinsbach-Grundschule statt. Um 14 Uhr zeigen die Kinder der Musik und Tanz-Gruppe, was sie in den letzten zwei Jahren gelernt haben und bieten zusammen mit Instrumentalschülern und den Kindern des „Orchester Kunterbunt“ ein fröhliches Konzert. Anschließend können Erwachsene und Kinder von 14:45

bis 16:30 alle Instrumente und Gesang ausprobieren und sich beraten lassen. Wie klingt ein Cello? Habe ich schon die richtige Größe für die Querflöte? In welchem Alter fängt man mit dem Schlagzeugspiel an? All diese Fragen und mehr werden hier beantwortet.

Es gab schon einige Nachfragen, deswegen wird am Infotag Hausach (10:30 im Gymnasium Hausach) und Haslach (14:30 im Haus der Musik) die Harfe vorgestellt!

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach

Wir laden ein am Mittwoch, 27. Februar 2013

Vortrag über Demenz

Referentin: Dr. Niederberger, Zell

Wann? 19:00 Uhr

Wo? „Schwarzwälder Hof“ in Hausach, Hegerfeldstraße
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel: 07831/1899

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. Februar 2013 von 14.00 bis 16.30 Uhr** zu einem Kochnachmittag beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am **Donnerstag, 28. Februar 2013 von 19.30 – 21.30 Uhr** im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

"Atelier-Werkstatt"

Die Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal trifft sich am **Freitag 1. März 2013 von 14.30 – 17.00 Uhr** im Gruppenraum im Diakonischen Werk, Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach.

Leichter leben in Wolfach

Bald startet die Frühjahrsrunde der erfolgreichen Aktion „Leichter leben in Deutschland“

Auch wenn Sie schon viele Diäten versucht haben, „Leichter leben in Deutschland“ ist anders und erfolgreicher. Über ½ Million Menschen haben bisher dank diesem wissenschaftlich gesicherten Programm abgenommen.

Wie funktioniert diese Erfolgsmethode?

Mit dem Konzept von „Leichter leben in Deutschland“ programmieren Sie Ihren Stoffwechsel um, von dick machender Einlagerung auf Abgabe aus den Zellen.

Wie dies in der Praxis funktioniert, erfahren Sie in unseren Seminaren oder gerne auch in ganz persönlicher Einzelberatung.

Das erste Seminar findet am Freitag, 01. März, im Lesesaal des Rathauses in Wolfach statt.

Anmeldungen sind ab sofort in der Schloss-Apotheke (Tel.: 07834/6242) möglich.

Weitere Information gibt es auch unter www.Llid.de

Obstbäume fachgerecht schneiden

Folgeschnitt

Obstwiesen, gehören zu den arten- und strukturreichsten Kulturbiotopen der Region und sind fester Bestandteil im Landschaftsbild in Baden Württemberg. Die wenigen Obstwiesen die es heute noch gibt, sollten deshalb unbedingt erhalten bleiben. Um zu zeigen wie die oft prächtigen Bäume durch fachgerechten Schnitt erhalten werden können, wurde im vergangenen Jahr über den LEV Mittlerer Schwarzwald e.V. ein Obstbaumschnittkurs angeboten. Am **Samstag, den 09. März 2013** findet in Schiltach von 9:30 – 12:00 Uhr eine Folgeveranstaltung statt. Im Rahmen dieser praxisbezogenen Veranstaltung wird die Entwicklung der Bäume seit dem starken Eingriff im vergangenen Jahr diskutiert und von Peter Keller, Fachberater für Gartenbau vom LRA Rottweil, der Folgeschnitt demonstriert. Gelegenheit um unter Anleitung die Schnitttechnik zu üben findet sich auf der Obstbaumwiese vor Ort.

Treffpunkt ist um 9:15 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber des ehemaligen „Cafe Kinzig“, zwischen Vorderlehengerecht und Halbmeil. Da die Parkmöglichkeiten an der Obstbaumwiese begrenzt sind, sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Bitte dem Wetter angepasste Kleidung wählen und wenn vorhanden Schneidewerkzeug mitbringen. Weitere Information und Rückfragen sind bei der LEV Geschäftsstelle (ab 28. Februar 2013) unter Tel.: 07836-58 63 erhältlich.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen! Die Teilnahme an der Veranstaltung 2012 ist keine Voraussetzung!



Wildbienen brauchen ein Zuhause...

Workshop zum Bau von Wildbienenhotels

Bienen und ihr Produkt, den Honig, kennen fast alle. Ihre nahen Verwandten, die „wilden Bienen“, sind weitaus weniger bekannt. Dabei sind gerade sie wichtig für die Bestäubung von vielen Pflanzen.

In einem Kurzvortrag wird Martin Klatt vom Naturschutzbund (NABU), intimer Kenner dieser Insekten, über das interessante Leben der Wildbienen informieren.

Unter fachkundiger Leitung bauen die Teilnehmenden anschließend jeweils ein eigenes kleines „Wildbienenhotel“. Baumaterialien werden gestellt.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 09.03.2013 von 14 – 17 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstraße 14a in Offenburg statt, der Teilnehmerbeitrag beträgt 20 Euro zzgl. Materialkosten. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bis 01.03. beim kath. Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781/925040, Fax -924070, E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de, unbedingt erforderlich.

Der Workshop wird angeboten vom BUND-Umweltzentrum Ortenau in Zusammenarbeit mit der Ev. Erwachsenenbildung und dem Kath. Bildungszentrum Offenburg. Weitere Informationen: BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21, Offenburg, Tel. 0781/25484, E-Mail: BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net, Website: www.bund.net/uz-ortenau.



Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose(MS)

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal laden herzlich alle Kinzigtaler MS-Betroffenen zum Informationsaustausch nach Haslach ein. Das nächste Treffen findet am 25. Februar 2013 um 14.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstr. 4, statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Ortenaukreis Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.iav-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Demenzschulung für Angehörige

Die Demenzagentur Kinzigtal bietet in Zusammenarbeit mit den Diensten und Einrichtungen der Altenhilfe vom 09. April bis 07. Mai 2013 einen neuen Kurs zur Qualifizierung

von Angehörigen demenzkranker Menschen an. Die Schulung findet an insgesamt fünf Nachmittagen jeweils Dienstags von 14.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in Haslach statt.

Verschiedene Referenten aus Altenhilfeeinrichtungen der Region werden Themen beleuchten, die Angehörigen helfen können, die schwierige Situation mit demenzkranken Menschen besser zu meistern. Eine Betreuung der Angehörigen während des Kurses kann von der Demenzagentur auf Wunsch gerne organisiert werden.

Der Kurs ist eine anerkannte Schulungsreihe für pflegende Angehörige und auf 15 Teilnehmer begrenzt. Die Pflegekassen übernehmen ab Pflegestufe 0 die Kosten für die gesamte Schulung.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Demenzagentur Kinzigtal, Herrn Allgaier unter Tel: 07832/99955-220 oder auf der Homepage www.iav-kinzigtal.de

Unabhängige Beratung für Hilfesuchende

Pflegestützpunkt vermittelt Hilfe für ältere und kranke Mitbürger

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert umfassend über alle Hilfsangebote für ältere, behinderte und kranke Mitbürger im Kinzigtal.

Die Beratungsstelle informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter, zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf und hilft bei der Antragstellung.

Für wenig mobile Menschen bietet der Pflegestützpunkt auch Beratung zuhause an. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflegekassen, der Ortenaukreis, die Kommunen und die Dienste und Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe im Kinzigtal.

Der Ortsverband informiert:

Ohne VdK kein Recht bekommen!

Seit rund 65 Jahren spielt der VdK-Sozialrechtsschutz eine große Rolle im Sozialverband. In 2012 wurden von den hauptamtlichen Sozialrechtsreferenten allein in Baden-Württemberg 10 510 juristische Verfahren aus allen Bereichen des Sozialrechts erledigt. Den Sozialrechtsschutz beglückenden Menschen stehen im Südwesten mittlerweile 39 Sozialrechtsreferenten zur Verfügung. Sie haben 2012 fast 8,7 Millionen Euro an Nachzahlungen für die Menschen erstritten. Um eine flächendeckende Betreuung sicherzustellen, will der VdK Baden-Württemberg in jedem der 35 Landkreise mindestens eine Servicestelle errichten. Bereits heute gibt es ein engmaschiges Netz von Geschäftsstellen, das auch 2012 weiter ausgebaut wurde – zudem viele ehrenamtlich besetzte VdK-Büros. So bieten die rund 1300 Kreis- und Ortsverbände Baden-Württembergs mit ihren Ausflügen, bunten Abenden, Kaffeenachmittagen, Feiern, Infoveranstaltungen, Stammtischen und Aktionen den Menschen viel Programm vor Ort.

Jeder 11. schwerbehindert

Ende 2011 gab es in Deutschland 7,3 Millionen schwerbehinderte Menschen. Die alle zwei Jahre vom Statistischen Bundesamt ermittelten Zahlen wurden kürzlich veröffentlicht. Demnach ist jeder 11. schwerbehindert. Nach Angaben der Statistiker ist knapp die Hälfte der Betroffenen im Alter zwischen 55 und 75 Jahren. 83 Prozent der Schwerbehinderungen seien auf Krankheiten zurückzuführen. (In Baden-Württemberg waren es nach Angaben des Statistischen Landesamts 906 461 schwerbehinderte Menschen.)

Einen Schwerbehindertenausweis erhält man ab einem Grad der Behinderung von mindestens 50. Über die Voraussetzungen der Schwerbehindertenanerkennung informiert der Sozialverband VdK auf Veranstaltungen und im Rahmen seiner Sprechstunden. Die Sprechzeiten der hauptamtlichen Sozialrechtsreferenten finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können beim Landesverband in Stuttgart telefonisch (07 11) 6 19 56 – 0 erfragt werden. Der VdK fungiert auch als Interessenvertretung von Menschen mit Behinderung.

400 000 Baden-Württemberger leiden an Schlafstörung

Rund 40 000 in Baden-Württemberg bei der Techniker Krankenkasse (TK) versicherte Menschen begeben sich wegen erheblicher Schlafstörungen pro Jahr in ärztliche Behandlung. Hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung im Südwesten seien das rund 400 000 Menschen. Grund für die Schlafprobleme seien nach Einschätzung der TK-Landesvertretung psychische Belastungen wie Stress, aber auch mangelnde Bewegung sowie Alkohol-, Nikotin- und Koffeingenuss. Rund 12 000 TK-Versicherte sähen nur in der Einnahme von verschreibungspflichtiger Arznei einen Ausweg. Das entspräche etwa 120 000 Menschen im Land. Schlaftabletten sollten nur das letzte Mittel sein. Oft würden, so die TK, Entspannungstechniken, leichtes Abendessen, Spaziergänge, ein gut gelüftetes Schlafzimmer sowie der Verzicht auf Kaffee und Alkohol ausreichen, um besser schlafen zu können. Chronische Schlafstörungen thematisiert auch der „VdK-Fachverband Schlafapnoe – chronische Schlafstörungen“. Dort finden vor allem auch Menschen, die schnarchen und daher Probleme haben, viele Infos (www.vdk-schlafapnoe.de).

Wenig Interesse an „Familienpflegezeit“

Seit 2012 gibt es die „Familienpflegezeit“. Sie sieht vor, dass Berufstätige ihre Arbeitszeit auf bis zu 15 Stunden verkürzen können, um einen Angehörigen zu pflegen. Allerdings muss der Arbeitgeber einverstanden sein. Um die Gehaltseinbußen während der maximal zweijährigen Pflegezeit abzufedern, ist eine Lohnaufstockung vorgesehen, die anschließend mit dem Gehalt verrechnet wird. Zugleich muss der Arbeitnehmer, der die rein freiwillige Pflegezeit beansprucht, die zweijährige Lohnaufstockung durch den Arbeitgeber mit einer Versicherung absichern, falls er später nicht mehr arbeiten könnte. Dieses Arbeitszeitmodell findet nach Medienberichten nur sehr geringes Interesse. Dem Sozialverband VdK gehen die „Familienpflegezeit“ aber auch die Pflegereform 2013 nicht weit genug. Er fordert grundlegende Verbesserungen für pflegende Angehörige und Betroffene. Zwei Drittel der Pflegebedürftigen werden zuhause gepflegt. Rund 278 000 Pflegebedürftige gibt es derzeit im Südwesten. Nach Angaben des Statistischen Landesamts seien die Zahlen von 2009 bis 2011 um 13,1 Prozent gestiegen. Laut Techniker Krankenkasse seien zirka 2,6 Prozent der Baden-Württemberger pflegebedürftig, bundesweit sogar knapp 3,1 Prozent.

Kein Geld bei Unfällen auf Umwegen

Nicht als „Wegeunfall“ wurde der Unfall eines Mannes anerkannt, der auf dem Weg von der Wohnung seiner Verlobten zur Arbeit verunglückt war. Das Landessozialgericht in Mainz verweigerte den Anspruch auf Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung in seiner Entscheidung L 4 U 225/10. Die Sozialrichter begründeten ihre Entschei-

dung vor allem damit, dass die Entfernung von der Wohnung zur Arbeitsstätte mit 55 Kilometern achtmal so lang gewesen sei wie der sonst übliche Fahrtweg des Arbeitnehmers von zuhause zum Arbeitsplatz. Diese Diskrepanz sei unverhältnismäßig groß, weshalb keine Anerkennung des Wegeunfalls erfolgen könne.

Bei Streitfällen um Wegeunfälle, andere Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung oder auch um andere sozialrechtliche Ansprüche – beispielsweise aus der gesetzlichen Krankenversicherung, Rentenversicherung oder Pflegeversicherung – können VdK-Mitglieder Rechtsschutz erhalten. Sprechstunden und Geschäftsstellen finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können unter (07 11) 6 19 56 – 0 beim Landesverband in Stuttgart erfragt werden.



TelefonSeelsorge
Resonanz. Kompetenz. Rund um die Uhr.

„Was ich immer schon einmal
von und über TelefonSeelsorge
wissen wollte...!“

Informationsabende

„... ein Ohr für die Ortenau und Mittelbaden“.

Rund um die Uhr, anonym und kompetent ist per Telefon unter 0800 / 111 0 111 und 0800 / 111 0 222 oder per Chat www.telefonseelsorge.de ein Mensch zum Reden und Zuhören als eine erste Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenslagen und Krisensituationen erreichbar. Die Zahl derer, die zur TelefonSeelsorge Ortenau-Mittelbaden Kontakt aufnehmen, ist unvermindert hoch.

Wir suchen weitere Menschen für die Mitarbeit am Telefon und im Chat; Menschen, die Lust haben, in der Begegnung mit Anderen viel Anregendes auch für sich selbst zu entdecken.

Sie suchen

- ein gut planbares Ehrenamt
- ein reizvolles Engagement für andere und für sich
- sinnvolles und eigenständiges Tun
- qualifizierte Ausbildung, Fortbildung und Supervision?

Sie treffen uns...

bei einer der Veranstaltungen der TelefonSeelsorge Ortenau-Mittelbaden und erhalten:

- einen Einblick in das vielfältige Angebot der TelefonSeelsorge als ökumenische Einrichtung der katholischen und evangelischen Kirche vor Ort;
- Interessantes und Wissenswertes zur Mitarbeit und zur Ausbildung (Okt.2013 - Jan.2015).

Wir freuen uns auf Sie!

*Gisela Ehrhardt und Cordula Eisenbach-Hock,
Leiterinnen der TS Ortenau-Mittelbaden*

Ihr Ohr für uns:

- Montag, den 25.02.2013;
19.30 - 21.30 Uhr
Offenburg, Okenstr.23a;
ids - Institut
für Deutsche Sprache
- Dienstag, den
05.03.2013;
19.30 - 21.30 Uhr
Hausach,
Pfarrer-Brunner-Str. 11;
Katholisches Pfarrheim
- Montag, den 18.03.2013;
19.30 - 21.30 Uhr
Lahr, Doler Platz 7;
Gemeindehaus am
Doler Platz